

Knapp 150 Gäste bei Konzert von Danny June Smith – Line Dancer waren auch dabei

## Im Gleichschritt zur Countrymusik 704.03.1204.03.12|Hofgeismar

Mariendorf. Dass Line Dance in ist, zeigte sich am Samstagabend beim Mariendorfer Hufschmied. Dort waren die Augen nicht nur auf Countrysängerin Danny June Smith gerichtet, sondern auch auf die vielen Line Dancer, die mit ihren synchronen Bewegungen auf sich aufmerksam machten.



Schrittabelle muss gekannt sein: Verschiedene Line Dance-Gruppen waren zum Auftritt von Danny June Smith gekommen. Fotos: Temme

Neben eigenen Stücken spielte Danny June, die an diesem Abend mit ihrem Partner Ethan MacJones auftrat, Klassiker aus der Countrymusik. „Als ich gehört habe, dass

viele Line Dancer kommen, habe ich für sie noch einige Titel ins Programm eingebaut“, sagte die Sängerin. Lebhaftige Stücke wie „Achy Breaky Heart“ oder „No no Never“, aber auch Balladen und schlagereske Einlagen verfehlten ihre Wirkung nicht.

„Ich liebe es einfach, Musik zu machen“, bemerkte Danny June. Und genau diese Leidenschaft war den gesamten Abend über zu spüren, bei dem die gute Laune der Hanauerin sofort auf das Publikum überschwappte.

Nicht nur solo, sondern auch im Duett gab das Paar einige Stücke zum Besten, wobei sich zeigte, dass auch MacJones mit seiner ausdrucksstarken Stimme neben der brillanten von Danny June bestehen kann. In der Countryszene ist die Sängerin längst keine Unbekannte mehr, war sie doch in den vergangenen Jahren mehrfach Preisträgerin des Deutschen Rock-Pop-Preises.

Und so wundert es nicht, dass vier Line Dance-Gruppen aus der Region ihren Auftritt nicht verpassen wollten. „Heutzutage vernetzen wir uns alle über das Internet, bei Facebook wird sich ausgetauscht“, verriet Moni Hartmann, die mit den „B Country Liners“ aus Hümme gekommen war. Neben den Hümmer Tänzern waren auch Gruppen aus Niedermeiser, Willebadessen und Knickhagen zum Countryabend gekommen. In Wild-West-Kleidung tanzten den gesamten Abend über Mitglieder aus verschiedenen Gruppen gemeinsam und steckten sogar auch den ein oder anderen Nicht-Line Dancer zum mitmachen an.

Von Tanja Temme